



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Catholisch Pfarbuch Oder Form vnd Weise/ wie die
Catholischen Seelsorger (jetziger hochgefährlicher zeit)
jre Krancken eingepfarren ohne vnderscheidt besuchen
... sollen**

Leisentritt, Johann

Cölln, 1590

VD16 L 1067

68. An den Christlichen Leser/ von den Verurtheilten Sündern.

urn:nbn:de:hbz:466:1-39235

Sireit ver Barmherzigkeit vnd Gerechtig: 179
edler Heylandt / Ich bitte dich das mir das ganze werck der
erlösung sey / ein trast / freudt / begirdt / vnd süßigkeit meines
armen Seel / Ist in dieser meiner leyen stundt / Amen.

An den Christlichen Leser vnd dem ver- urtheilten Sünder.

Christlicher lieber Leser / dise kürze vermanung / oft
reden vnd gebet / sein vnuersehener weise / in betr^{ung}
ung vorsehender noth / darumb gar schnell vnd eilends
zone pieret / vnd auffs Papis gebracht worden darmit ans
der Hochgelerten Catholischen Schribenten / vrsach gezes
ben wurd / etwas dergleichen vor die handt zu nehmen / zu
schreib: n / vnd mit höherm bessern fleiß / dan auff dismall
durch mich geschehen können / außgehen zulassen / dan es zu
erbarmen / ja gar vnchristlich ist / das die armen verurtheilten
sünder / also semmerlich / erbarmlich / (vnd wie ich leider gar
offt gesehen) ohne trost zu todt gehen vnd sterben sollen.

Wie woll ehliche wollen sagen / es sey genug / das dergleis
chen sünder ehr dan sie außgeföhret / zuuor allein im gefengnuß
weren getröstet.

Darauff sage vnd Antwortter ich / das die erfahrung / das
contrarium giebet vnd heldet / dan der Teuffel ist vnruhig /
listig vnd beh ed / sparet keinen fleiß wie ehr den Menschen / bes
sondern ahn seinem letzten Ende einen inn ein verzweiffes
lung bringe / auch gebracht hat / besonder wann der bluthunde
sich in seiner gehalt personlich sehen leß / Es sey der Mensch
so khun als ehr wolle / machet ehr ihn doch sehr schwermtzig
vnd zurittet / 2c. Wie wir dan ihm Historien der Altväter
hiervon viel funden vnd lesen / Daselbst hin ich dich hiemit
auch will gewiesen haben. Lau. Sud

Derhalben ist es sehr güte das der Pri: ster nicht vnterlasse
die verzagten armen / verurtheilten Sünder / zuermanen

D i s v n d

vnd zutrösten / so woll auch andern natürlich sterbenden Menschen / biß inen die Seel außgehet / vnd dieselbe Jesu Christo vnserm Heylandt außgegeben vnd außgeopffert werde / Solches verleihe einem jeden Gott Allmechtige durch sein

Göttliche gnade vnd barmherzigkeit /

A M E N.

Catholische Christliche anzeigung / von ehliche gar
kurzen gesprechen vnd gemelden der Todten Leicher / so die alten Christen im gebrauch gehabt / vnd neben dem ersten gericht Gottes / der jugent fleißig vorgebildet / sampt einem begreiff des streides / so die Barmherzigkeit vnd Gerechtigkeit gegen vnd miteinander Göttlicher schrift pflegen zuüben / vnd die Gerechtigkeit gleichwol den sieg erhelde.

Gott spricht

Hier. 11. 25. Ich vrtheil die gerechtigkeit
Apoc. 20. Lohn jeden nach seiner arbeit.

Die Seel.

Iob. 2. Ein gar vnarmherzigs gericht
Iob. 9. 29 Mir wieder in: in hoffnung geschichte.

Der Engel.

Ieb. 2. Ja ein vnarmherzig gericht /
Sap. 6. 19. Billich dem wiederfehrt vnd geschicht /
Mar. 12. Der selbst hat kein Barmherzigkeit
Lul. 19. Thun wollen zu seins lebens zeit.

Der Teuffel.

Pfal. 7. Du ernst Richter gib nicht vrtell /
Aß. 10. Ober gdanckn / wort / vnd böse fell.
Heb. 12.

Der Mensch.

Pou. 24 Ach / ach / das folget vnserer mühe /
Iob. 1. Wie wirs gekant haben alhie.
Pfal. 61

Der